

## Herren Bezirksklasse Gr. Nord 2

TTC 1968 Oberbrechen II : TuS Löhnberg 1909  
Freitag, 10.11.2023, 20:15 Uhr

# Kein Sieger im Duell des TTC 1968 Oberbrechen II gegen den TuS Löhnberg 1909

Freude herrschte am Freitagabend, als das Schlussspiel Rösen / Senft nach ca. 4 Stunden den Matchball für den TuS Löhnberg 1909 im Spiel der Herren Bezirksklasse Gr. Nord 2 verwandelte. Enttäuschte Gesichter gab es dagegen beim TTC 1968 Oberbrechen II. Das Heimteam konnte im 7. Saisonspiel die Gesamtführung vor dem abschließenden Doppel nicht ins Ziel bringen. Durch diese erzielte Punkteverteilung weist der TTC 1968 Oberbrechen II nun ein Punkteverhältnis von 11:3 in der Tabelle auf, während der TuS Löhnberg 1909 10:2 Punkte hat.

Nach der Begrüßung durch die Mannschaftsführer ging es los. Eine kleine Chance gab es durchaus, als Eck / Jung das Spiel mit 1:3 gegen Fink / Horny abgaben und eine Niederlage kassierten. Nur einen Satz verloren hingegen Grohmann / Jakobi bei ihrem Sieg in vier Sätzen gegen Rösen / Senft und holten somit einen Punkt für ihre Mannschaft. Kaum was zu bestellen hatten am Nachbartisch Höhler / Rein beim 6:11, 5:11, 8:11 gegen Ochs / Fink. Nach den ersten Partien gingen nun der Topspieler des Heimteams und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 1:2 an den Tisch. Jonathan Grohmann konnte im Spiel gegen Jannik Fink indessen einen Siegpunkt für die Mannschaft beisteuern und gewann mit 3:1 in den Sätzen. Johannes Höhler hatte seinen Gegner Patrik Rösen beim deutlichen 3:0 recht sicher im Griff und ließ ihm keine echte Chance, obwohl man im Vorfeld zumindest auf dem Papier eine eher umkämpfte Partie erwarten konnte. Hierbei überließ Höhler seinem Gegner im dritten Satz nicht mal einen Punktgewinn. Kurz später ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:2 an den Tisch. Völlig ungefährdet war der Sieg von Andreas Eck gegen Remo Senft nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:6, 11:6, 12:14, 11:3 nicht verloren. Nach anfänglichem Satzrückstand konnte Holger Jung die Partie gegen André Ochs noch in vier Sätzen, also mit 3:1 für sich entscheiden. Wenig später ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 5:2 an die Tische. Nicht so gut lief es danach für Sascha Jakobi beim 9:11, 8:11, 10:12 gegen Niklas Fink, obwohl die beiden auf dem Papier als in etwa ebenbürtig einzustufen gewesen waren. 11:9, 8:11, 10:12, 11:7, 11:8 hieß es indes am Ende des nächsten Spiels, als Markus Rein und Egon Horny die Schläger kreuzten. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 6:3. Beim 3:1-Sieg von Jonathan Grohmann gegen Patrik Rösen ging nur der erste Satz verloren. Nach gewonnenem ersten Satz gab Johannes Höhler das Spiel gegen Jannik Fink noch aus der Hand und verlor mit 1:3. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 10:2 (Höhler) und 8:2 (Fink). Nach anfänglichem Satzrückstand konnte Andreas Eck die Partie gegen André Ochs noch in vier Sätzen, also mit 3:1 für sich entscheiden. Durch dieses Ergebnis liegen die Saison-Bilanzen nun bei 9:0 für Eck und 4:6 für Ochs seit Beginn der aktuellen Spielzeit. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 8:4. Gekämpft bis zum Schluss hatte im Anschluss Holger Jung in der Partie gegen Remo Senft. Jedoch musste er trotzdem ein 2:3 unterschreiben. Wie umfichtet dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des letzten Satzes, der mit lediglich zwei Punkten Differenz endete. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Sascha Jakobi beim letztendlich klaren 0:3 gegen Egon Horny. Ohne Satzgewinn für Markus Rein verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Niklas Fink. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 8:7 für die Gastgeber. Beide Doppel holten nun am Ende eines langen Schlagabtausches im entscheidenden Schlussspiel noch einmal alles aus sich heraus. Das folgende Doppel zwischen Eck / Jung und Rösen / Senft endete mit einem hart erarbeiteten Fünf-Satz-Erfolg für die Gastspieler. Damit fand das gesamte Spiel diesmal keinen Sieger.

Nach dieser Punkteteilung werden die Mannschaften nun im nächsten Spiel versuchen, einen Sieg einzufahren. Die Mannschaft des TTC 1968 Oberbrechen II tritt dabei gegen den SV Rot-Weiß Hadamar an, während es der TuS Löhnberg 1909 mit dem VfR 1919 Limburg zu tun bekommt.

**Statistik:**

**TTC 1968 Oberbrechen II**

Doppel: Eck / Jung 0:2, Grohmann / Jakobi 1:0, Höhler / Rein 0:1

Einzel: J. Grohmann 2:0, J. Höhler 1:1, A. Eck 2:0, H. Jung 1:1, S. Jakobi 0:2, M. Rein 1:1

**TuS Löhnberg 1909**

Doppel: Rösen / Senft 1:1, Fink / Horny 1:0, Ochs / Fink 1:0

Einzel: P. Rösen 0:2, J. Fink 1:1, A. Ochs 0:2, R. Senft 1:1, E. Horny 1:1, N. Fink 2:0